



# CROSSROADS

## Eric Clapton's Guitar Festival 2010

**VÖ: 12.11.2010**

Es gehört seit 2004 zu den größten und spektakulärsten Blues- und Rockfestivals in der Geschichte der Gitarre: **CROSSROADS GUITAR FESTIVAL**. Nach den sensationellen Performances in den Jahren 2004 und 2007 stellte das Festival in diesem Sommer das wohl höchstkarätige Line-Up auf die Beine, das man sich vorstellen kann. 27.000 Fans fanden sich zur elfstündigen Veranstaltung im Toyota Park Chicago ein und feierten Künstler, die durchgehend Weltbedeutung besitzen. Das sensationelle Event wurde in HD-Qualität mitgeschnitten, die Highlights werden nun auf Doppel-DVD und **zum ersten Mal auch auf zwei Blu Ray-Discs** zusammengefasst.

10-faches Platin erhielt die 2004 erschienene erste DVD des **CROSSROADS GUITAR FESTIVALs**, sechsfaches Platin fuhr die 2007 folgende DVD des zweiten Festivals ein. In diesem Jahr sollten die bisherigen Erfolge leicht zu toppen sein, denn mit **Eric Clapton, Jeff Beck, Steve Winwood, ZZ Top, B.B. King, Ronnie Wood, Sheryl Crow, Vince Gill** und vielen anderen fand sich die absolute Speerspitze der Gitarrenmusik in Chicago ein, um für einen Meilenstein der Festivalgeschichte zu sorgen.

„Das **CROSSROADS FESTIVAL** bedeutet für mich die Verwirklichung eines Traums, nämlich eine Gruppe von unglaublich talentierten Musikern auf eine gemeinsame Bühne zu bringen,“, so **Clapton**, der die Festivalreihe 2003 ins Leben rief. „Alle **CROSSROADS**-Teilnehmer sind Musiker, die ich respektiere und verehere!“

Es überrascht nicht, dass das Festival, das in Anlehnung an einen Robert Johnson-Song betitelt wurde, eine starke Dosis Blues enthält, und so überzeugt das **CROSSROADS GUITAR FESTIVAL 2010** mit außergewöhnlichen Auftritten von **Robert Cray, Hubert Sumlin** (Howlin' Wolfs Gitarrist), **Jimmie Vaughan, Sonny Landreth, Gary Clark Jr., Keb' Mo'** und **Buddy Guy**, plus **B.B. King**, der als Leader einer All-Star-Jam seines Klassikers „The Thrill Is Gone“ auftrat.

Die Rockfans kamen mit brillanten Performances von **ZZ Top, Jeff Beck, John Mayer Trio, Doyle Bramhall II, Derek Trucks & Susan Tedeschi Band, Warren Haynes** und **Steve Winwood** auf ihre Kosten, letzterer stand mit **Eric Clapton** für mehrere Performances zusammen auf der Bühne, darunter eine hinreißende Version von Jimi Hendrix' „Voodoo Chile“.

Ein hervorragender Stilmix wurde von ebenfalls außergewöhnlichen Künstlern repräsentiert, etwa durch den schottischen Singer-Songwriter **Bert Jansch** mit „Blackwaterside“ und durch den Country-Picking-Gitarristen **Vince Gill**, der mit Begleitung von **James Burton** und anderen „One More Last Chance“ und eine faszinierende Version von **Claptons** „Lay Down Sally“ präsentierte. Jazz-Gitarrist **Earl Klugh** glänzte mit seinen Songs „Angelina“ und „Vonetta“, und **Jeff Beck** verwandelte Puccinis Arie „Nessun Dorma“ in ein anschwellendes Opus für elektrische Gitarre, wie schon auf seinem weltweit erfolgreichen, aktuellem Album *Emotion & Commotion*, das Anfang des Jahres für Aufsehen sorgte.

Weitere Highlights kommen von **Sheryl Crow, Ronnie Wood, Robert Randolph, Jonny Lang, Joe Bonamassa, Pino Daniele, Stefan Grossman** und **David Hidalgo** sowie **Cesar Rosas** von **Los Lobos**.

Als Moderator fungiert auch 2010 Schauspieler **Bill Murray**, der auch das nicht-musikalische Programm mit seinem unnachahmlichen Charme und Witz zu einem Highlight werden ließ. So verkleidete er sich für eine Ansage als Jimi Hendrix und tauchte ein anderes Mal in einem Jumpsuit à la Elvis Presley auf.

Das erste Crossroad-Festival im Juni 2004 in der *Cotton Bowl*, in Dallas, stellte eine beispiellose Ansammlung an Gitarren-Ikonen aus Blues, Rock und zeitgenössischer Musik dar. Die ausverkaufte Show wurde auf einer Doppel-DVD dokumentiert, die inzwischen zur meistverkauften Musik-DVD der Welt wurde. Das zweite **CROSSROADS**-Festival fand zum ersten Mal im Toyota Park Chicago im Juli 2007 statt und wurde ebenfalls mitgefilmt und auf Doppel-DVD veröffentlicht.

Sämtliche Gewinne der Festivalreihe werden zugunsten des *Crossroad Centers* in Antigua eingesetzt, das **Eric Clapton** als Behandlungs- und Ausbildungszentrum für Menschen einrichtete, die unter medikamentöser oder drogenindizierter Abhängigkeit leiden.

## CROSSROADS GUITAR FESTIVAL 2010

### Track Listing

#### Disc One

1. "Promise Land" – Sonny Landreth w/Eric Clapton
2. "Z. Rider" – Sonny Landreth
3. "Traveling Shoes" – Robert Randolph & The Family Band
4. "Going Down" – Pino Daniele, Joe Bonamassa, Robert Randolph & The Family Band
5. "Killing Floor" – Robert Cray w/Jimmie Vaughan & Hubert Sumlin
6. "Six Strings Down" – Jimmie Vaughan w/Robert Cray & Hubert Sumlin
7. "Waiting For The Bus" – ZZ Top
8. "Jesus Just Left Chicago" – ZZ Top
9. "Gypsy Blood" – Doyle Bramhall II
10. "In My Time Of Dying (Jesus Make Up My Dying Bed)" – Doyle Bramhall II
11. "Bright Lights" – Gary Clark Jr.
12. "Long Road Home" – Sheryl Crow w/Derek Trucks, Susan Tedeschi, Doyle Bramhall II & Gary Clark Jr.
13. "Our Love Is Fading" – Sheryl Crow w/Eric Clapton, Doyle Bramhall II & Gary Clark Jr.
14. "Blackwaterside" – Bert Jansch
15. "Mississippi Blues" – Stefan Grossman & Keb' Mo'
16. "Roll And Tumble Blues" – Stefan Grossman & Keb' Mo'
17. "One More Last Chance" – Vince Gill w/Keb' Mo', James Burton, Earl Klugh & Albert Lee
18. "Mystery Train" – Vince Gill w/James Burton, Albert Lee, Keb' Mo' & Earl Klugh
19. "Lay Down Sally" – Vince Gill w/Sheryl Crow, Keb' Mo', Albert Lee, James Burton & Earl Klugh
20. "Angelina" – Earl Klugh
21. "Vonetta" – Earl Klugh
22. "Who Did You Think I Was" – John Mayer Trio
23. "Ain't No Sunshine" – John Mayer Trio

#### Disc Two

1. "Midnight In Harlem" – Derek Trucks & Susan Tedeschi Band
2. "Coming Home" – Derek Trucks & Susan Tedeschi Band w/Warren Haynes
3. "Soulshine" – Warren Haynes
4. "Don't Keep Me Wondering" – David Hidalgo & Cesar Rosas w/Derek Trucks
5. "Space Captain" – Derek Trucks & Susan Tedeschi Band w/Warren Haynes, David Hidalgo, Cesar Rosas & Chris Stainton
6. "Five Long Years" – Buddy Guy w/Jonny Lang & Ronnie Wood
7. "Miss You" – Buddy Guy w/Jonny Lang & Ronnie Wood
8. "Hammerhead" – Jeff Beck
9. "Nessun Dorma" – Jeff Beck
10. "Crossroads" – Eric Clapton
11. "Hands Of The Saints" – Citizen Cope & Eric Clapton
12. "I Shot The Sheriff" – Eric Clapton
13. "Shake Your Money Maker" – Eric Clapton & Jeff Beck
14. "Had To Cry Today" – Steve Winwood & Eric Clapton
15. "Voodoo Chile" – Eric Clapton & Steve Winwood
16. "Dear Mr. Fantasy" – Steve Winwood & Eric Clapton
17. "The Thrill Is Gone" – B.B. King & Ensemble

#### V.A. Crossroads Guitar Festival 2010

##### DVD

Bilddrati: 16x9

NTSC All Region

DTS Surround, PCM Stereo

Subtitles: English, Spanish, French, Italian, German, Brazilian, Portugese

##### Blu-Ray

Bilddrati: 16x9

NTSC All Region

DTS Master Audio

Subtitles: English, Spanish, French, Italian, German, Brazilian, Portugese

FSK o.A.

**VÖ-Datum: 12.11..2010**

Coverabbildung & Fotos sind unter [www.medienagentur-hh.de](http://www.medienagentur-hh.de) erhältlich

**medienAgentur**

Hamburg, im Oktober 2010

